



Liebe Fahrer,  
liebe Besucher und Gäste,  
liebe Freunde des Motorsports,

zum 48. Mal zeigen die Teilnehmer des „Internationalen Osnabrücker Bergrennens“ in diesem Jahr auf der Piste in Hilter ihr Können und machen diese Veranstaltung zu einer handfesten Institution in der Region Osnabrück für alle Fans des motorisierten Sports. Die Piloten wetteifern im Kampf gegen die Uhr um Punkte und Platzierungen und machen das Bergrennen damit zu einem auch touristischen Leuchtturm weit über die Region hinaus.

Wer die spektakulären Sprints der Rennboliden am Start der 2,030 Kilometer langen Strecke erlebt und dabei sieht und vor allem hört, wie die Wagen hier teils in weniger als vier Sekunden von Null auf Hundert beschleunigen und dann durch die Kurven gezirkelt werden, der kann sich der Faszination dieses Sports kaum entziehen. Und bei all der Rennkulisse und den weit hörbaren Drehzahlen soll doch auch daran erinnert werden, dass dieser Teil des Südkreises während des restlichen Jahres ein wunderschönes und ruhiges Ausflugsziel ist, auch wenn dann bitte entsprechend vorsichtig und nicht im Rennmodus gefahren werden soll.

Bei den Rennen selbst bilden seit ein paar Jahren sogar Elektroautos keine Ausnahme mehr. Dem Geist der Zeit entsprechend dürfen auch sie bei dem Bergrennen zeigen, was in ihnen steckt und so machen die Strom-Flitzer die Veranstaltung noch vielfältiger.

Als Schirmherr des Bergrennens wünsche ich allen Fahrern, Besuchern und Organisatoren einen reibungslosen und vor allen Dingen unfallfreien Verlauf! Genießen Sie die Zeit, haben Sie viel Spaß und drücken Sie die Daumen, dass das Wetter auf der Seite der Rennfahrer und ihrer Fans ist.

Ihr

Dr. Michael Lübbersmann  
Landrat des Landkreises Osnabrück

